

## Türkei und Atommüll

**Hamm-Mitte** – Zu drei Abenden mit gesellschaftspolitischen Inhalten laden bei jeweils freiem Eintritt diverse Veranstalter mit Unterstützung des Forums für Umwelt und gerechte Entwicklung (Fuge) im Februar ein:

„Mit dem Elektroauto in die Sackgasse“ heißt das Sachbuch, das der Autor Winfried Wolf am Donnerstag, 6. Februar, um 19.30 Uhr in den Zunftstuben, Oststraße 53 vorstellt. Wolf sieht im Elektroauto vor allem eine weitere Variante zur Intensivierung einer individuellen Automobilität, die für das Klima, die Umwelt und die Städte zerstörerisch ist. Veranstalter ist das Linke Forum Hamm.

Die Bundestagsabgeordnete der Linken, Sevim Dagdelen, spricht am Dienstag, 11. Februar, um 18.30 Uhr, im Oberstufencafé der Friedensschule, Marker Allee 20, über „Verfolgte in der Türkei – Wo bleiben die Menschenrechte?“. Eine Diskussion schließt sich an. Veranstalter ist die Hammer Gruppe von Amnesty International.

Der Co-Vorsitzende Vladimir Slivyak von Ecodefense, einer Umweltorganisation aus Russland, informiert am Mittwoch, 12. Februar, um 20 Uhr im Fuge, Oststraße 13, über Atommülltransporte aus Gronau über Hamm nach Russland. Veranstalter ist die BI Umweltschutz Hamm.

### **Informationen**

[www.fuge-hamm.org/vorschau](http://www.fuge-hamm.org/vorschau)